



Die Sprachstarken

7

Deutsch für die Sekundarstufe I

Arbeitsheft erweiterte Ansprüche

unkorrigierter Vorabdruck

Klett und Balmer Verlag

 Klett

Die Sprachstarken

7

Deutsch für die Sekundarstufe I

Arbeitsheft erweiterte Ansprüche

Autorinnen und Autoren

Felix Andre

Janine Hauser

Sabrina Keiser

Valeria Klein

Gisela Koller Ullmann

Stephan Nänny

Klett und Balmer Verlag

Die Sprachstarken 7

Deutsch für die Sekundarstufe I
Arbeitsheft erweiterte Ansprüche

Weiterentwicklung auf der Grundlage des Lehrmittels «Die Sprachstarken 7» (2013)

Projektleitung und Redaktion:

Magdalena Beck
Kathrin Ruppert

Fachdidaktische Leitung:

Linda Boos-Leutwiler, PH FHNW
Dr. Tim Sommer, PH FHNW

Fachberatung Literatur:

Dr. Jutta Hanner, PH Luzern

Autorinnen und Autoren:

Felix Andre
Janine Hauser
Sabrina Keiser
Valeria Klein
Gisela Koller Ullmann
Stephan Nänny

Grafische Gestaltung:

Ulrike Poppe, detailverliebt (Leipzig)

Umschlagillustration:

Evelyn Trutmann

Illustrationen:

Derek Roczen: S. 75, S. 77

Korrektorat:

Stefan Zach, z.a.ch gmbh

Rechte und Bildredaktion:

Silvia Isenschmid

Bildnachweis:

S. 72.1: iStock.com/Igor Alecsander; **S. 72.2:** iStock.com/Mariia Vitkovska

Da es sich bei der vorliegenden Ausgabe um eine kostenlose Erprobungsfassung handelt, hat der Verlag keine Rechte eingeholt. Für die definitive Fassung werden sämtliche Rechte geklärt.

Vorabdruck 2025

© Klett und Balmer AG, Baar 2025

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung jeder Art oder Verbreitung – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

P 200159 (2/2025)

diesprachstarken7-9.ch; klett.ch
info@klett.ch

Dieses Lehrwerk entstand in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule der FHNW und der Pädagogischen Hochschule Luzern.

Inhalt

4 So lernst du mit den «Sprachstarken 7–9»

Autorinnen und Autoren begegnen

10 Autor im Fokus: Saša Stanišić

Sprache wirkungsvoll einsetzen

28 Argumentieren

35 Präsentieren

40 Redewendungen

Texte in Alltag und Beruf

50 Der Bericht

60 Schreibprojekt: Porträts

62 Schreibprojekt: Geschichten

Analoge und digitale Orte der Sprache

66 Das Literaturfestival

71 Medien kompetent nutzen

Literatur und Sprache erfahren

85 Buch im Fokus: «Feuerwanzen lügen nicht»

Sprache erforschen und trainieren

100 Lese- und Schreibflüssigkeit trainieren

104 Rechtschreibung

116 Grammatik

Anhang 144 Text- und Bildnachweis

Argumentieren

Das Thema «Tattoo» erarbeiten

1

- a Tauscht euch darüber aus, was ihr zum Thema «Tattoo» erfahren habt.
- b Notier vier wichtige Informationen zum Thema «Tattoo» in der folgenden Tabelle. Gib jeweils an, welcher Quelle du die jeweilige Information entnommen hast.

Wichtige Informationen zum Thema «Tattoo»	«Tattoo» (Sketch)	Umfrage	Geschichte des Tätowierens
<hr/> <hr/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<hr/> <hr/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<hr/> <hr/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<hr/> <hr/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<hr/> <hr/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2

Notier Fragen, die dich zum Thema «Tattoo» interessieren. Später im Kapitel überprüfst du, ob deine Fragen beantwortet wurden.

Interview mit einem Tätowierer

1 2 LESEN BEARBEITEN

- a** Wähl von den gelb markierten Wörtern und Ausdrücken des Interviews ([Sprachbuch, Seiten 30/31](#)) fünf aus, die du beim Lesen nicht direkt verstanden hast. Notier sie in der untenstehenden Tabelle.
- b** Finde die Bedeutungen der unbekannt Wörter oder Ausdrücke heraus. Geh wie folgt vor:
- Lies nochmals den ganzen Satz, in dem das unbekannte Wort im Interview vorkommt.
 - Such nach einem verwandten Wort, dessen Bedeutung du kennst.
 - Schau die Bedeutung des Wortes nach.
- Notier die Bedeutungen in eigenen Worten in der Tabelle.

Wort/Ausdruck	Bedeutung in eigenen Worten

2 3 LESEN VERARBEITEN

Notier drei Fragen des Interviews, die du besonders spannend findest. Lies nun nochmals die Antworten von Herrn Speich zu diesen Fragen und notier die Hauptaussage in einem vollständigen Satz.

Frage 1: _____

Hauptaussage: _____

Frage 2: _____

Hauptaussage: _____

Frage 3: _____

Hauptaussage: _____

3 **4 LESEN ÜBERPRÜFEN**

a Was sind für dich gute Gründe, um sich ein Tattoo stechen zu lassen?
Notier drei Gründe.

- _____

- _____

- _____

b Was sind für dich gute Gründe, um auf ein Tattoo zu verzichten?
Notier drei Gründe.

- _____

- _____

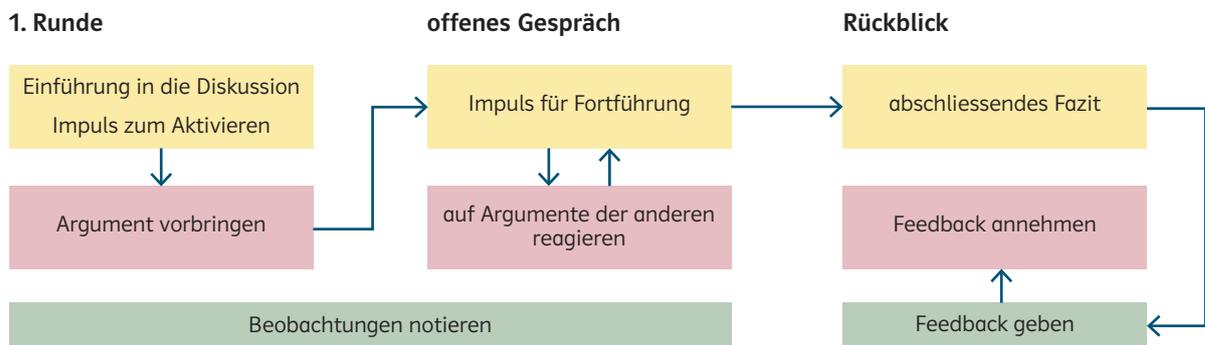
- _____

Argument für den Standpunkt KONTRA (Antithese)

Behauptung (Antithese)	
Begründung Nenne sachliche oder persönliche Gründe für deine Antithese.	
Beispiel Veranschauliche die Begründung für deine Antithese.	

- 3** Lest euch eure Argumente gegenseitig vor und tauscht euch aus:
- Sind alle Argumente vollständig?
 - Welche Argumente überzeugen euch am meisten?
 - Werden persönliche oder sachliche Gründe genannt?

Eine Diskussion führen



1

- a** Schaut euch das obenstehende Schema an und vergleicht es mit der zuvor besprochenen Abbildung einer Diskussion ([Sprachbuch, Seiten 34/35](#)).
- b** Was verändert sich in einer Diskussion, wenn die Rolle von Moderierenden hinzukommt? Bei welchen Gesprächen ist es wichtig, dass jemand moderiert? Besprecht eure Erkenntnisse.

- 2** Macht euch mit den Aufgaben und der notwendigen Vorbereitung von Moderierenden vertraut.

Aufgaben von Moderierenden:

- Ich leite das Gespräch.
- Ich vertrete im Gespräch keine eigene Meinung.
- Ich erteile den Diskutierenden das Wort.
- Ich frage bei den Diskutierenden nach, wenn etwas nicht klar ist.
- Ich fasse zum Schluss die wichtigsten Aussagen aller Teilnehmenden zusammen.

Vorbereitung von Moderierenden:

- Wie will ich das Gespräch organisieren?
- Wie eröffne ich die Diskussion?
- Wem geb ich wann das Wort?
- Wann frag ich bei den Diskutierenden nach?
- Worauf achte ich, wenn ich die Diskussion abschliessend zusammenfasse?
- Wie kontrolliere ich die Zeit?

3

- a** Bildet Gruppen für das Streitgespräch und verteilt die Rollen.

Streitgespräch

Rollen für die Diskussion

Rolle für Moderierende:

- **Die Moderatorin** leitet die TV-Sendung «Gesund und schön».

Rollen für Beobachtende:

- Eine Beobachterin / ein Beobachter für jede aktive Rolle

Rollen für Gesprächsteilnehmende:

- **Die Ärztin** weist auf die Risiken von Tattoos hin und auf die Schwierigkeiten beim Entfernen.
- **Die Tattoo-Künstlerin** versucht Kundinnen und Kunden zu gewinnen und ihre Arbeitsweise zu erklären.
- **Der tätowierte junge Mann** ist stolz auf seinen Körperschmuck und möchte noch mehr Tattoos.
- **Der Ausbildner** in einem Lehrbetrieb rät zum Verzicht, weil Tattoos bei Vorgesetzten einen schlechten Eindruck hinterlassen.

- b** Bereitet euch jeweils allein auf eure Rolle vor. Verwendet wieder [Karteikarte 01](#).
- c** Führt nun das Streitgespräch durch. Verwendet passende Formulierungsvorschläge von [Karteikarte 02](#). Denkt auch an die abschliessende Feedbackrunde der Beobachtenden.

4 Lest nochmals eure Fragen zum Thema «Tattoo» von [Seite 28, Aufgabe 2](#). Tauscht euch aus, ob die Fragen beantwortet wurden.

5 Führt in Kleingruppen kurze Diskussionen. Geht wie folgt vor:

- a** Bereitet euch vor:
 - Wählt ein Thema für eure Diskussion.
 - Legt fest, wer die Pro- und wer die Kontra-Position(en) einnimmt.
 - Notiert eure Argumente auf Kärtchen ([Karteikarte 01](#)).
 - Studiert die Kriterien der untenstehenden Selbstbeurteilung.
- b** Führt eine 3-Minuten-Diskussion über das ausgewählte Thema.
- c** Beurteilt die Diskussion. Füll dazu das folgende Beurteilungsraster aus.

Themenvorschläge:

- Sollte man schon mit 16 Jahren abstimmen dürfen?
- Sollten Tierversuche verboten werden?
- Sollten die Lernkontrollen abgeschafft werden?
- Sollte man eine Karriere als Influencer anstreben?
- Sollte man kein Fleisch essen?

Selbstbeurteilung

Inhalt

	nein	teils, teils	ja
Ich habe einen klaren Standpunkt vorgebracht.			
Ich habe Behauptungen (Thesen) für meinen Standpunkt aufgestellt.			
Ich habe Begründungen für meine Thesen genannt.			
Ich habe Beispiele zur Veranschaulichung der Begründungen formuliert.			

Gesprächsverhalten

	nein	teils, teils	ja
Ich habe mich engagiert am Gespräch beteiligt.			
Ich habe auf die Argumente der anderen reagiert.			
Ich habe andere Meinungen und Ansichten auch gelten lassen.			
Ich habe die anderen ausreden lassen.			
Ich habe aufmerksam zugehört und die Sprechenden angeschaut.			

Sprache

	nein	teils, teils	ja
Ich habe mich klar und verständlich ausgedrückt.			
Ich habe Standardsprache verwendet.			
Ich habe passende Formulierungsvorschläge (Karteikarte 02) genutzt.			

Die neuen «Sprachstarken 7–9»

Individuell unterrichten. Individuell lernen.

Mit einem frischen Design, aktuellen Inhalten und vielseitigen Individualisierungsmöglichkeiten wird die Neuauflage der «Sprachstarken» den Anforderungen an ein heterogenes Lernsetting gerecht.

«Die Sprachstarken» bieten eine optimale Verzahnung von gedruckten und digitalen Inhalten. Im digitalen Raum greifen Sie auf sämtliche Inhalte zu.

Der Vorabdruck des Arbeitshefts erweiterte Ansprüche enthält

- die Übungsseiten zum Unterkapitel «Argumentieren» von Band 7, inklusive Selbstbeurteilungen
- die Übungsseiten zum Unterkapitel «Medien kompetent nutzen» von Band 7, inklusive Selbstbeurteilungen
- ein kurzes Video zum digitalen Raum. Den QR-Code zum Video finden Sie auf der Umschlaginnenseite.

Erscheinungstermine

Band 7 der «Sprachstarken» erscheint auf das Schuljahr 2026/27.

Band 8 der «Sprachstarken» erscheint auf das Schuljahr 2027/28.

Band 9 der «Sprachstarken» erscheint auf das Schuljahr 2028/29.